

**Niederschrift
zur konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Heist
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 18.06.2013

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Gerhard Cordts	SPD	
Herr Herwigh Heppner	FWH	
Herr Stefan Ladiges	SPD	
Herr Gerrit Lienau	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann	CDU	Vorsitzender
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	

Presse

Uetersener Nachrichten	Frau Ellersiek
Wedel-Schulauer Tageblatt	Frau Stange

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ute Jäger	CDU	
Herr Robert Stubbe	FWH	Fraktionsvorsitzender

Es ergibt sich folgende Tagesordnung nach Beschlussfassung unter TOP 2:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Ehrung und Verabschiedung langjähriger Gemeindevertreter/-innen
2. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den amtierenden Bürgermeister
3. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung unter Leitung des amtierenden Bürgermeisters
4. Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden
5. Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister) unter Leitung des ältesten Mitgliedes
6. Verpflichtung sowie Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters und Einführung in ihr/sein Amt durch das älteste Mitglied
7. Verpflichtung der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister
8. Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellv. Bürgermeisterin oder des 1. stellv. Bürgermeisters
9. Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellv. Bürgermeisterin oder des 2. stellv. Bürgermeisters
10. Wahl der Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
11. Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter
12. Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern
13. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern und deren Stellvertreter in den Amtsausschuss
14. Wahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister im Amtsausschuss
15. Bestellung des Ausschusses zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche nach § 39 GKWG
16. Wahl von 3 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsbarg Moorrege und deren Stellvertreter
17. Wahl eines Vertreters der Gemeinde und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes
18. Wahl eines Vertreters der Gemeinde und dessen Stellvertreter in den Beirat des Abwasserzweckverbandes
19. Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg

20. Wahl eines Mitgliedes in den Vorstand des Sielverbandes Moorrege-Klevendeich und eines stellv. Ausschussmitgliedes
21. Wahl von 2 Gemeindevertretern/-innen und deren Stellvertreter/-innen in den Beirat des DRK Kindergartens Heist
22. Wahl eines Gemeindevertreters/einer Gemeindevertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für das Kuratorium der Diakoniestation Elbmarsch
23. Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters in das Kuratorium Suchtberatung Uetersen
24. Wahl eines gemeindlichen Vertreters und eines Stellvertreters in die Arbeitsgruppe "Zukunft des Amtes Moorrege"
25. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
Vorlage: 456/2013/HE/BV
26. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
27. Einwohnerfragestunde
28. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Zweckverbandes Breitband Südholstein und Zustimmung zur Vereinbarung einer Verbandssatzung
Vorlage: 458/2013/HE/BV
29. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Ehrung und Verabschiedung langjähriger Gemeindevertreter/-innen

Herr Neumann verabschiedet die Herren Dr. de Biasi, Siemonsen und Weßling als Gemeindevertreter und überreicht zum Dank für ihre jahrelange Mitarbeit eine Ehrenurkunde und ein Weinpräsent.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den amtierenden Bürgermeister

Herr Neumann eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.06.2013 einberufen. Herr Neumann stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Die Sitzung ist öffentlich. Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 17 erhält folgende neue Bezeichnung: „Wahl eines Vertreters der Gemeinde und dessen Stellvertreter in den in die Verbandsversammlung

des Abwasserzweckverbandes“

TOP 30 „Beitrags-, Grundstücks-, Personal- und Steuerangelegenheiten“ und TOP 31 „Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse“ werden wegen nicht vorhandener Beratungspunkte zu TOP 30 gestrichen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 3 Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung unter Leitung des amtierenden Bürgermeisters

Herr Neumann stellt als ältestes Mitglied Herrn Ludwig Albrecht fest. Es gibt dazu keinen Widerspruch. Herr Albrecht übernimmt den Vorsitz der Gemeindevertretung.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden

Vor der Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden richtet Herr Albrecht ein paar Worte an die Gemeindevertretung. Diese könne stolz auf die gute Arbeit in der vergangenen Wahlzeit sein. Die Kernarbeit sei aber vom Bürgermeister zu leisten, der die Beschlüsse verantwortlich umsetzen müsse. Dabei sei er hervorragend von der Amtsverwaltung unterstützt worden, so dass auch in diese Richtung ein großer Dank zu richten sei. Herr Albrecht hofft auf eine weiterhin gute und verständnisvolle Zusammenarbeit.

Herr Albrecht bittet um Nennung der Fraktionen sowie deren Mitglieder, Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden.

Herr Behrmann erklärt die Bildung der CDU-Fraktion. Vorsitzender ist Herr Jörg Behrmann, der stellvertretende Vorsitzende ist Herr Hans-Jürgen Voß. Der CDU-Fraktion gehören folgende Mitglieder an: Herr Ludwig Albrecht, Frau Ute Jäger, Herr Gerrit Lienau, Herr Jörg Behrmann, Frau Angela Ruland, Herr Jürgen Neumann, Herr Frank Bartsch, Herr Hans-Jürgen Voß.

Herr Heppner erklärt die Bildung der FWH-Fraktion. Vorsitzender ist Herr Robert Stubbe, der stellvertretende Vorsitzende ist Herr Herwigh Heppner. Der FWH-Fraktion gehören folgende Mitglieder an: Frau Ute Schleiden, Herr Robert Stubbe, Herr Herwigh Heppner, Herr Wolfgang Aschert, Herr Manfred Lüders.

Herr Redweik erklärt die Bildung der SPD-Fraktion. Vorsitzender der SPD-Fraktion ist Herr Klaus-Dieter Redweik, der stellvertretende Vorsitzende ist

Herr Jörg Schwichow. Der SPD-Fraktion gehören folgende Mitglieder an: Herr Klaus-Dieter Redweik, Herr Stefan Ladiges, Herr Gerhard Cordts, Herr Jörg Schwichow.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeisterin oder Bürgermeister) unter Leitung des ältesten Mitgliedes

Herr Albrecht bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen zur Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

Frau Ruland schlägt Herrn Jürgen Neumann zur Wahl als Bürgermeister der Gemeinde Heist vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Albrecht lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Herr Jürgen Neumann ist somit zum Bürgermeister der Gemeinde Heist gewählt.

zu 6 Verpflichtung sowie Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters und Einführung in ihr/sein Amt durch das älteste Mitglied

Herr Albrecht verpflichtet Herrn Neumann durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Bürgermeister der Gemeinde Heist ein.

Herr Neumann wird anschließend durch Frau Schleiden als bisherige 1. stellvertretende Bürgermeisterin unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Bürgermeister ernannt.

Anschließend wird Herr Neumann durch Wiederholen der Eidesformel von Herrn Albrecht vereidigt.

Herr Neumann bedankt sich anschließend für das entgegengebrachte Vertrauen. Es haben im Vorwege gute Gespräche mit Vertretern aller Fraktionen stattgefunden. Hierfür dankt Herr Neumann Herrn Behrmann, die Gespräche für die CDU-Fraktion geführt zu haben. Er werde sich weiterhin voll für die Gemeinde und deren Einwohnerinnen und Einwohner einsetzen. Herr Neumann bedankt sich bei der Amtsverwaltung Moorrege für die gute Zusammenarbeit. Außerdem dankt er Herrn Siemonsen, ohne dessen Wirken er nicht als Bürgermeister vor der Gemeindevertretung stehen würde. Wichtige Aufgaben würden nun vor der Gemeinde liegen und er hofft, dass bei der Bearbeitung dieser weiterhin die gute Teamarbeit in der

Vertretung stehen wird.

zu 7 Verpflichtung der Gemeindevertretung und Einführung in ihr Amt durch die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister

Herr Neumann verpflichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

zu 8 Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellv. Bürgermeisterin oder des 1. stellv. Bürgermeisters

Herr Neumann bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen aus den Mitgliedern FWH-Fraktion zur Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 1. stellvertretenden Bürgermeisters.

Herr Heppner schlägt Frau Ute Schleiden zur Wahl als 1. stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Heist vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Neumann lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Frau Ute Schleiden ist somit zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin der Gemeinde Heist gewählt.

Der Vorsitzende verpflichtet Frau Schleiden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in seine Tätigkeit als 1. stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Heist ein.

Frau Schleiden wird anschließend unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin ernannt sowie durch Wiederholen der Eidesformel vereidigt.

zu 9 Wahl, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellv. Bürgermeisterin oder des 2. stellv. Bürgermeisters

Herr Neumann bittet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter um Abgabe von Vorschlägen aus den Mitgliedern SPD-Fraktion zur Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 2. stellvertretenden Bürgermeisters.

Herr Schwichow schlägt Herrn Klaus-Dieter Redweik zur Wahl als 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heist vor. Weitere Vorschläge

werden nicht unterbreitet.

Herr Neumann lässt anschließend über den Vorschlag wie folgt offen per Handzeichen abstimmen:

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Herr Klaus-Dieter Redweik ist somit zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heist gewählt.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Redweik durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Heist ein.

Herr Redweik wird anschließend unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum 2. stellvertretenden Bürgermeister ernannt sowie durch Wiederholen der Eidesformel vereidigt.

zu 10 Wahl der Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung

Herr Neumann schlägt vor, die Ausschussbesetzungen und die stellvertretenden Ausschussbesetzungen en bloc abstimmen zu lassen. Dazu erhebt sich kein Widerspruch.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zu dieser Sitzung über die Ausschussbesetzungen abgestimmt. Die Fraktionsvorsitzenden verlesen sodann die Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse entsprechend der **Anlage 1**.

Herr Neumann lässt anschließend wie folgt abstimmen:

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Nach der Wahl der Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung wird die Bildung eines Dorfplatzausschusses als nicht ständiger Ausschuss abgestimmt.

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die Mitglieder des nicht ständigen Ausschusses „Dorfplatz“ gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 11 Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter

Herr Neumann schlägt vor, die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse en bloc zu wählen. Dazu ergibt sich aus der Gemeindevertretung kein Widerspruch, so dass en bloc gewählt wird.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zu dieser Sitzung über die Besetzung der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden geeinigt. Die Fraktionsvorsitzenden verlesen die Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse gemäß der **Anlage 1**.

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die stellvertretenden Vorsitzenden der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Neumann schlägt Herrn Herwigh Heppner als Vorsitzenden für den nicht ständigen Ausschuss „Dorfplatz“ vor.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Herwigh Heppner zum Vorsitzenden des nicht ständigen Ausschusses „Dorfplatz“.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 12 Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern

Herr Neumann schlägt vor, die stellvertretenden Ausschussbesetzungen en bloc abstimmen zu lassen. Dazu erhebt sich kein Widerspruch.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zu dieser Sitzung über die stellvertretenden Ausschussbesetzungen abgestimmt. Die Fraktionsvorsitzenden verlesen sodann die stellvertretenden Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse entsprechend der **Anlage 1**.

Herr Neumann lässt anschließend wie folgt abstimmen:

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die stellvertretenden Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Nach der Wahl der stellvertretenden Mitglieder der gemeindlichen Ausschüsse nach der Hauptsatzung wird die Bildung eines Dorfplatzaus-

schusses als nicht ständiger Ausschuss abgestimmt.

Die Gemeindevertretung wählt en bloc die stellvertretenden Mitglieder des nicht ständigen Ausschusses „Dorfplatz“ gemäß Anlage 1.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 13 Wahl von 2 weiteren Mitgliedern und deren Stellvertreter in den Amtsausschuss

Die Gemeindevertretung ist sich einig, die 2 weiteren Mitglieder und deren Stellvertreter/innen jeweils en bloc zu wählen.

Die Fraktionen haben sich im Vorwege zur dieser Sitzung über die vorzuschlagenden Personen geeinigt.

Die Gemeindevertretung Heist wählt Herrn Jörg Behrmann (CDU) und Frau Ute Schleiden (FWH) als weitere 2 Mitglieder in den Amtsausschuss.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung Heist wählt Herrn Klaus-Dieter Redweik (SPD) und Herrn Herwigh Heppner (FWH) als weitere 2 stellvertretende Mitglieder in den Amtsausschuss.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 14 Wahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister im Amtsausschuss

Die Stellvertreterin oder der Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss muss aus den Reihen der CDU-Fraktion gewählt werden, da diese den Bürgermeister stellt.

Herr Neumann schlägt Herrn Ludwig Albrecht vor.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Ludwig Albrecht zum Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 15 Bestellung des Ausschusses zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche nach § 39 GKWG

In den Ausschuss zur Vorprüfung des Wahlergebnisses und evtl. Widersprüche (Wahlprüfungsausschuss) nach § 30 GKWG werden Herr Hans-Jürgen Voß (CDU), Herr Manfred Lüders (SPD) und Herr Jörg Schwichow

(SPD) gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 16 Wahl von 3 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsbarg Moorrege und deren Stellvertreter

Die Gemeindevertretung ist sich einig, die 3 weiteren Mitglieder und deren Stellvertreter/innen jeweils en bloc zu wählen.

Die Gemeindevertretung wählt 3 weitere Mitglieder entsprechend der **Anlage 1** in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsbarg Moorrege

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung wählt 3 weitere stellvertretende Mitglieder entsprechend der **Anlage 1** in die Verbandsversammlung des Schulverbandes Regionalschule Am Himmelsbarg Moorrege

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 17 Wahl eines Vertreters der Gemeinde und dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes

In die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes wird Herr Jürgen Neumann (CDU) gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Als stellvertretendes Mitglied wird Frau Ute Schleiden (FWH) gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 18 Wahl eines Vertreters der Gemeinde und dessen Stellvertreter in den Beirat des Abwasserzweckverbandes

Herr Neumann ist als Bürgermeister kraft seines Amtes Mitglied im Beirat des Abwasserzweckverbandes.

Als weiterer Vertreter der Gemeinde im Beirat des Abwasserzweckverbandes wird Herr Jörg Behrmann (CDU) gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

Als stellvertretende Vertreterin der Gemeinde wird Frau Ute Schleiden

(FWH) gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 19 Wahl von 2 weiteren Mitgliedern in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg

Herr Frank Bartsch (CDU) und Herr Christian Röttger (FWH) werden als 2 weitere Mitglieder in die Verbandsversammlung des Wegeunterhaltungsverbandes Pinneberg gewählt.

15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen

zu 20 Wahl eines Mitgliedes in den Vorstand des Sielverbandes Moorrege-Klevendeich und eines stellv. Ausschussmitgliedes

Als Mitglied der Gemeinde Heist in den Vorstand des Sielverbandes Moorrege-Klevendeich wird Herr Frank Bartsch (CDU) und als stellvertretendes Ausschussmitglied wird Stefan Ladiges (SPD) gewählt. Die Wahlen erfolgen en bloc **einstimmig (15)**.

zu 21 Wahl von 2 Gemeindevertretern/-innen und deren Stellvertreter/-innen in den Beirat des DRK Kindergartens Heist

Als Vertreter der Gemeinde in den Beirat des DRK Kindergartens Heist werden Frau Gesche Lienau (CDU) und Frau Silke Ohage (FWH) gewählt. Als Stellvertreterinnen werden Frau Jana Scheiba (CDU) und Frau Sabine Schwerin (FWH) gewählt. Die Wahlen erfolgen en bloc **einstimmig (15)**.

zu 22 Wahl eines Gemeindevertreters/einer Gemeindevertreterin und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin für das Kuratorium der Diakoniestation Elbmarsch

Als Mitglied der Gemeindevertretung für das Kuratorium der Diakoniestation Elbmarsch wird Herr Ludwig Albrecht (CDU) gewählt. Als Stellvertreterin wird Frau Ute Schleiden (FWH) gewählt. Die Wahlen erfolgen en bloc **einstimmig (15)**.

zu 23 Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters in das Kuratorium Suchtberatung Uetersen

In das Kuratorium der Suchtberatung Uetersen wird Frau Ute Jäger **einstimmig (15)** gewählt.

zu 24 Wahl eines gemeindlichen Vertreters und eines Stellvertreters in die Arbeitsgruppe "Zukunft des Amtes Moorrege"

In die Arbeitsgruppe „Zukunft des Amtes Moorrege“ werden **einstimmig (15)** gewählt:

Herr Jürgen Neumann (CDU), Vertreterin: Frau Ute Schleiden (FWH)

**zu 25 Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
Vorlage: 456/2013/HE/BV**

Herr Neumann verliest die eingegangenen Bewerbungen zur Schöffenwahl.

Anmerkung der Verwaltung:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfolgt hier keine Nennung der Namen und Anschriften.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die eingegangenen Bewerbungen zur Schöffenwahl zuzulassen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 26 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.03.2013 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

zu 27 Einwohnerfragestunde

Aus der anwesenden Einwohnerschaft werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

**zu 28 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Zweckverbandes Breitband Südholstein und Zustimmung zur Vereinbarung einer Verbandssatzung
Vorlage: 458/2013/HE/BV**

Herr Neumann und Herr Wulff erläutern den Sachverhalt mit Bezugnahme auf die vorliegende Beschlussvorlage.

Herr Aschert möchte wissen, ob die Einlage in den Zweckverband bei einem Austreten aus diesem zurückgezahlt wird. Herr Neumann antwortet, dass diese Einlage aufgrund gesetzlicher Grundlagen als Stammkapital des Zweckverbandes gilt. Eine unter entsprechenden Umständen mögliche Rückzahlung ist möglich.

Herr Lüders fragt, ob die Einlage der Gemeinde durch den Haushalt gedeckt ist. Herr Neumann und Herr Jürgensen erläutern, dass die Einlage der Gemeinde im Haushalt als außerplanmäßige Ausgabe mit Deckung durch die Rücklage darstellbar ist.

Herr Lienau spricht die Bemessung der Umlage (§ 11 der Verbandssatzung) an den Zweckverband zu 50 % nach der Einwohnerzahl und zu 50 % nach der Gemeindefläche an. Er fragt, ob diese Grundlage so abschließend festgelegt ist. Herr Jürgensen erklärt, dass dieses ein Vorschlag des Amtes Moorrege war und durch die vier Gründungsgemeinden noch endgültig diskutiert wird.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung Heist beschließt den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Gründung eines Zweckverbandes Breitband Südholstein in der Fassung der **Anlage 2**.
- b) Die Gemeindevertretung nimmt den Inhalt der Verbandssatzung des zukünftigen Zweckverbandes zur Kenntnis und stimmt einer Vereinbarung dieser Satzung in der Fassung der **Anlage 3** zu. Die Rechtswirksamkeit der Verbandssatzung wird vorbehaltlich einer Prüfung durch die Kommunalaufsicht des Landes Schleswig-Holstein angenommen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 29 Verschiedenes

- Herr Heppner hebt noch einmal die im Vorwege zu dieser Sitzung erfolgten Abstimmungen unter den Fraktionen hervor. Für ein solches gemeinsames Vorgehen stehe die Kommunalpolitik in Heist und dieses Miteinander solle auch so bleiben.
- Herr Neumann berichtet, dass der Seniorenbeirat im August neu gewählt werden muss. Er bittet die Senioren, sich über eine aktive Mitarbeit im Seniorenbeirat Gedanken zu machen. Die Arbeit des Seniorenbeirates sei wichtig für die Gemeinde.
- Die Gemeinde Heist hat vom Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein einen Bescheid aufgrund des Ergebnisses des Zensus erhalten. Demnach hat die Gemeinde Heist zum 09.05.2011 insgesamt 2.818 Einwohner. Das Amt Moorrege hat durch den Zensus insgesamt rd. 1.000 Einwohner verloren.

- Frau Schleiden teilt mit, dass das Dorffest im nächsten Jahr vom 04. – 06.07.2014 stattfinden wird.

Herr Neumann bedankt sich anschließend für die Zusammenarbeit und schließt um 21.16 die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.07.2013

(Jürgen Neumann)

(Frank Wulff)
Protokollführer